

Willkommen in Freiburg

Prof. Karl Widerquist

GWP-Gastprofessor 2022



Karl Widerquist ist Gastprofessor an der Götz Werner Professur in der ersten Jahreshälfte 2022

Das FRIBIS freut sich, dass die Götz Werner Professur (GWP) dieses Jahr den international renommierten Philosophen und Ökonomen Karl Widerquist als Gastprofessor empfangen wird. Prof. Widerquist hat sich als Grundeinkommensforscher und -befürworter nicht nur innerhalb der akademischen Welt einen Namen gemacht, sondern trägt das Thema Grundeinkommen seit vielen Jahren in die breite Öffentlichkeit. Umso schöner ist es, dass wir Karl Widerquist bald in Freiburg willkommen heißen dürfen.

Wir haben Prof. Widerquist gefragt, was er sich von seiner Zeit in Freiburg akademisch und privat erhofft und welche wissenschaftlichen Projekte während des Aufenthalts im Zentrum stehen werden. [Lesen Sie mehr.](#)

Müssen Minijobs auf dem Weg zum Grundeinkommen abgeschafft werden?



Müssen Minijobs als Voraussetzung für die Einführung des bedingungslosen Grundeinkommens abgeschafft werden? Der Ökonom Prof. Dr. Alexander Spemann, im WiSe 2020/21 Gastprofessor an der GWP, antwortet mit einem klaren Nein. Entscheidend sei, dass ein bedingungsloses Grundeinkommen attraktive Transferenzzugraten benötige, damit sich Mehrarbeit lohne. Les Sie hier mehr in der neuen [FRIBIS Policy Debate](#).

Unser Partner Expedition Grundeinkommen gewinnt den Deutschen Engagementpreis



Am 2. Dezember 2021 hat die Expedition Grundeinkommen den [diesjährigen Deutschen Engagementpreis](#) verliehen bekommen. Unter wissenschaftlicher Begleitung des FRIBIS setzt sich die Expedition mithilfe von Volksbegehren dafür ein, an verschiedenen Orten deutschlandweit länderfinanzierte Modellversuche zum BGE auf den Weg zu bringen.

Ana Helena Palermo Kuss ist Finalistin des deutschen Studienpreises der Körber-Stiftung



Die an der Götz Werner Professur (GWP) promovierte Ökonomin Dr. Ana Helena Palermo Kuss hat es mit ihrem Beitrag „Bedingungsloses Grundeinkommen: Ein Konzept für den Sozialstaat des 21. Jahrhunderts? Ökonomische Untersuchung möglicher Auswirkungen und Popularität“ als einzige Ökonomin unter die [Finalisten des deutschen Studienpreises 2021](#) der Körber-Stiftung geschafft.